

Abdichtungssysteme für StoTherm Wood

Verarbeitungsrichtlinie

Holzfertigbau

Fassade



Abdichtungen

Die Sto-Abdichtungssysteme bieten besten Schutz vor Feuchtigkeit. So lassen sich Gebäudeöffnungen schlagregendicht, winddicht sowie wärmebrückenfrei schnell und zuverlässig ausführen – passend zu den von Ihnen verwendeten Fassadendämmstoffen.



Bei den nachfolgend in der Broschüre enthaltenen Angaben, Abbildungen, generellen technischen Aussagen und Zeichnungen ist darauf hinzuweisen, dass es sich hier nur um allgemeine Mustervorschläge und Details handelt, die diese lediglich schematisch und hinsichtlich ihrer grundsätzlichen Funktionsweise darstellen. Es ist keine Maßgenauigkeit gegeben. Anwendbarkeit und Vollständigkeit sind vom Verarbeiter/Kunden beim jeweiligen Bauvorhaben eigenverantwortlich zu prüfen. Angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Alle Vorgaben und Angaben sind an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen und stellen keine Werk-, Detail- oder Montageplanung dar. Die jeweiligen technischen Vorgaben und Angaben zu den Produkten in den Technischen Merkblättern und Systembeschreibungen/Zulassungen sind zwingend zu beachten.

Infoservice

Telefon 07744 57-1010

Telefax 07744 57-2010

infoservice@sto.com

www.sto.de



Inhalt

Systeminformationen

04 Abdichtungssysteme für StoTherm Wood

- 04 Allgemeine Hinweise
- 04 Empfehlungen/Richtlinien

Systembeschreibung

05 StoElement Pronto für StoTherm Wood

- 05 Systembeschreibung
- 06 Die Bestandteile
- 07 Vorarbeit – Fensterblendrahmen/-laibung
- 07 StoElement Pronto WK-151
- 08 Dichtband/-folie
- 08 StoElement Pronto WP-150
- 09 Anpassung/Verklebung
- 10 Sturzlaibung
- 11 StoFentra Fensterbankprofil mit StoFentra Gleitabschluss Duo

12 StoFentra Guard

- 12 Systembeschreibung
- 13 Die Bestandteile
- 14 Vorarbeit – Fensterblendrahmen/-laibung
- 14 StoFentra Stufenkeil 5°
- 15 StoFentra Guard Mittelstück
- 15 Dichtband/-folie
- 16 StoElement Pronto WP-150 Laibungselement
- 16 Anpassung/Verklebung
- 17 Sturzlaibung
- 18 StoFentra Fensterbankprofil mit StoFentra Gleitabschluss Duo

19 StoFentra Guard ohne Laibungselement

- 19 Die Bestandteile
- 20 Vorarbeit – Fensterblendrahmen/-laibung
- 20 StoFentra Stufenkeil 5°
- 21 StoFentra Guard Eckstück
- 22 StoFentra Guard Mittelstück
- 22 StoSeal Band Elast
- 23 Fensterlaibung/Sturz
- 24 StoFentra Fensterbankprofil mit StoFentra Gleitabschluss Duo

25 Einbau von Metallfensterbänken

- 25 Thermische Längenänderung
- 25 Berechnungsbeispiele



Abdichtungssysteme für StoTherm Wood

Allgemeine Hinweise

Die Abdichtung von Gebäudeöffnungen stellt oft eine Herausforderung dar. Insbesondere im Holzbau ist ein Schutz der Tragkonstruktion vor eindringendem Wasser elementar. Die Abdichtungssysteme für StoTherm Wood, für Wärmedämm-Verbundsysteme aus Holzweichfaser, machen es einfach, z. B. Fensterabdichtungen schlagregendicht und wärmebrückenfrei umzusetzen. Je nach Anforderung ist eine Verarbeitung mit oder ohne Laibungselement möglich.

Aufgrund der zu berücksichtigenden Längenausdehnung des StoFentra Fensterbankprofils muss eine ausreichende Fugenausbildung (Bewegungsfuge) zum StoFentra Gleitabschluss Duo gegeben sein (siehe Seite 25, „Empfehlung für den Einbau von Metall-Fensterbänken“).

Nähere Informationen zu z. B. den Detailzeichnungen oder den Technischen Merkblättern erhalten Sie in unserem Kompetenzzentrum Industrie.

Kontakt

Sto SE & Co. KGaA Kompetenzcenter Industrie

📍 Ehrenbachstraße 1
79780 Stühlingen
🌐 www.stoindustrie.de

Kundenservice Technik

☎ Telefon 07744 57-1888
☎ Telefax 07744 57-2888
✉ tsc.industry.de@sto.com

Kundenservice Bestellung

☎ Telefon 07744 57-1300
☎ Telefax 07744 57-2300
✉ ksc.industry.de@sto.com

Empfehlungen/Richtlinien

Der Wandaufbau ist nach den Richtlinien der jeweiligen Zulassungen und entsprechend den gültigen Normen und Vorschriften auszuführen. Es ist für einen ausreichenden Feuchteschutz im Wandbereich zu sorgen.

- Empfehlungen für den Einbau/Ersatz von Metallfensterbänken (WDVS-Fassade) der Gütegemeinschaft Wärmedämmung von Fassaden e. V.
- Empfehlungen für den Einbau/Ersatz von Naturstein- und Kunststeinfensterbänken (WDVS-Fassade)
- Richtlinie für Anschlüsse an Fenster und Rollläden bei Putz, Wärmedämm-Verbundsystem und Trockenbau des Fachverbandes der Stuckateure für Ausbau und Fassade
- Richtlinie für den Einbau von Fensterbänken bei WDVS- und Putzfassaden (Österreichische Arbeitsgemeinschaft Fensterbank)
- Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren (RAL-Gütegemeinschaft Fenster, Fassaden und Haustüren e. V.)



StoElement Pronto für StoTherm Wood

Systembeschreibung

Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> - Außen - Alt- und Neubau - Für alle Gebäudeöffnungen - Zur Ausbildung einer zweiten Dichtebene
Systembestandteile	<p>StoElement Pronto WK-151 Dämmkeil Feinporiger, druckstabiler XPS-Dämmkeil</p> <p>StoElement Pronto WP-150 Laibungselement Einseitig verputztes Laibungselement mit eingebundenem Gewebewinkel</p>
Systemeigenschaften/ Systemvorteile	<p>StoElement Pronto WK-151 Dämmkeil</p> <ul style="list-style-type: none"> - Integriertes Tropfkantenprofil - Für verschiedene Dämmstoffdicken passgenau zuschneidbar - Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ: 0,034 W/(m*K) <p>StoElement Pronto WP-150 Laibungselement</p> <ul style="list-style-type: none"> - Robuster, druckfester EPS-Dämmstoff - Einseitig aufgetragene, organische Putzschicht - Putzanschluss mit Abzugskante - Komplett eingebundener Gewebewinkel - Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ: 0,031 W/(m*K) <ul style="list-style-type: none"> - Technisch geprüfte Systemlösung - Schutz vor Schlagregen - Zeitsparend in der Verarbeitung - Wärmebrückenminimierend - Keine Fensterbankniederhalter notwendig
WDVS	- StoTherm Wood
Systemergänzung	- StoFentra Fensterbankprofil

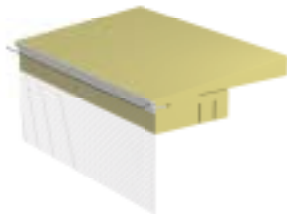
StoElement Pronto für StoTherm Wood



Die Bestandteile

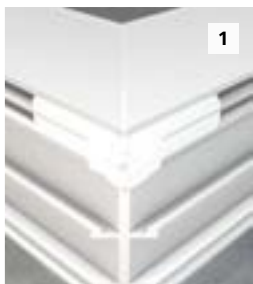


StoElement Pronto WP-150 Laibungselement
Einseitig vorverputztes Laibungselement für fast alle Fenstereinbausituationen



StoElement Pronto WK-151 Dämmkeil
Druckstabiler Dämmkeil mit integriertem Tropfkantenprofil

Vorarbeit – Fensterblendrahmen/-laibung



Untere Diagonalnut sowie waagrecht und senkrecht verlaufende Blendrahmennut beidseitig mit StoColl Fix abfugen.

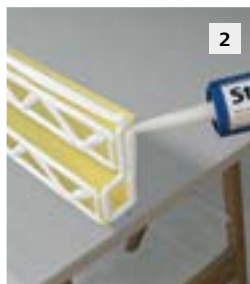


Fensterbrüstung vorreinigen und Untergründe mit StoPrim Butyl vorstreichen. Mindestapplikationshöhe: 15 cm über der Oberkante des Dämmstoffkeils.

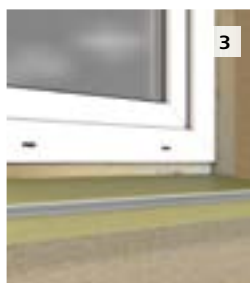
StoElement Pronto WK-151



Vor dem Verkleben Dämmkeil in die Fensterbrüstung einlegen und ggf. auf Maß zuschneiden.

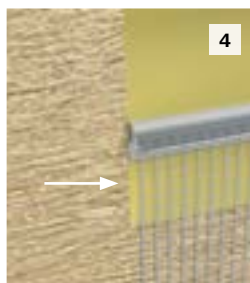


StoColl Fix als umlaufende Kleberaube mit eingeschlossenem V aufbringen. Auf rückseitige und seitliche XPS-Kanten Kleberaube auftragen.



Dämmkeil in die Brüstung einsetzen.

Eventuell vorhandenen Stoß zwischen zwei Dämmkeilen mit StoColl Fix verkleben und mit StoSeal Band Elast bis zur Tropfkante abkleben.

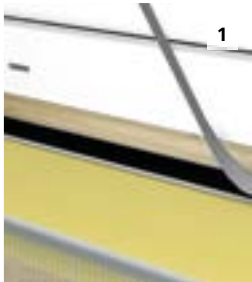


Die Frontseite des Dämmkeils und die Flächendämmung müssen in einer Ebene liegen.

Seitliche Übergänge zur Flächendämmung mit StoColl Fix schließen.

StoElement Pronto für StoTherm Wood

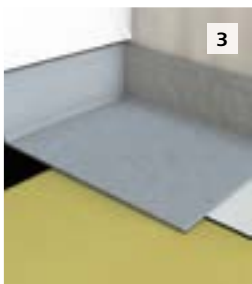
Dichtband/-folie



1 StoSeal Band Elast an den Dämmkeil und den unteren Futterstock des Fensterrahmens aufkleben. Mit entsprechendem Werkzeug andrücken.



2 Seitliche Übergänge vom Dämmkeil zur Fensterlaibung mit StoPrefa E Dichtband abkleben. Mindestapplikationshöhe an der Laibung: 15 cm.



3 StoSeal Band Elast Innenecke grau exakt in die linke und rechte Brüstungsecke einkleben. Spalt- und Lufteinschlüsse sind zu vermeiden.

StoElement Pronto WP-150



1 Maß des Laibungselements abnehmen und ggf. zuschneiden. Anputzleiste und Tropfkante des Dämmkeils im Bereich des Laibungselements ausschneiden.



2 Sto-Fugendichtband Lento auf Länge der hinteren EPS-Kante bis zur Höhe des Ergänzungselements anbringen.



3 Auf die untere und obere Seitenkante des Laibungselements StoColl Fix vollflächig aufbringen.



4 StoColl Fix auf die hintere EPS-Kante des Laibungselements (bis in Höhe 15 cm von unten) auftragen.

Fugendichtband darf nicht mit StoColl Fix verklebt werden.

Anpassung/Verklebung



1 Kleberaube auf Dichtband und Innenecke auftragen.



2 Laibungselement passgenau einschieben.



3 Laibungselement mit Sto-Turbofix Mini verkleben, ausrichten und andrücken (Klebeanteil $\geq 40\%$). Lage des Laibungselements fixieren.

Alternativverklebung: Vorab StoColl Fix auf die Rückseite des Laibungselements als umlaufende Kleberaube mit eingeschlossenem V auftragen. Zusätzlich StoColl Fix auf die Seitenkanten aufbringen.



4 Beim Kleben mit Sto-Turbofix Mini die verlegten Laibungselemente nach max. 10 min mit einer Wasserwaage nachdrücken und ggf. ausrichten.



5 Gewerke Loch mit StoColl Fix ausspritzen.



6 StoColl Fix auf Passtück aus geeignetem Material (z. B. XPS oder Sockelplatte) aufbringen und in Gewerke Loch eindrücken.

Hinweis: Das Passtück zeitnah vor dem Expandieren des Sto-Fugendichtbands Lento eindrücken.



7 Plattenstöße und Übergänge mit StoColl Fix vollständig ausfügen und glatt streichen.

StoElement Pronto für StoTherm Wood

Sturzlaibung



StoElement Pronto WP-150 Laibungselement in Fenstersturz einpassen und ggf. auf Maß zuschneiden.



Sto-Fugendichtband Lento auf die Länge der hinteren EPS-Kante verkleben. StoColl Fix auf die Rückseite des Laibungselements als umlaufende Kleberaube mit eingeschlossenem V auftragen. Zusätzlich StoColl Fix auf die Seitenkanten aufbringen.



Laibungselement in den Sturz einsetzen, ausrichten und mit StoColl Fix abfugen. Zusätzlich Lage des Laibungselements fixieren.



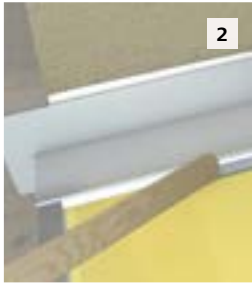
Gewebefahnen des Dämmkeils und der Laibungselemente sowie die Diagonalarmierung vollständig in die Armierungsschicht einarbeiten. Fläche armieren.

StoFentra Fensterbankprofil mit StoFentra Gleitabschluss Duo



1

StoColl Fix im Bereich des Gleitabschluss Duos als umlaufende Kleberaube mit eingeschlossenem V vorlegen. Zur seitlichen Verklebung StoColl Fix auf das Laibungselement sowie auf die Innenecke aufbringen.

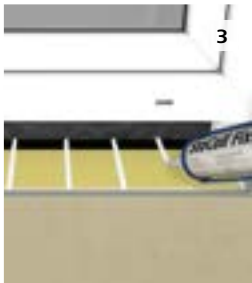


2

Gleitabschluss Duo ankleben. Obere Anschlüsse zur Fensterlaibung und zum Fensterblendrahmen mit StoColl Fix schließen. Überschüssigen Kleber abziehen.

Gleitabschluss Duo nicht am Fensterstock anschrauben.

Hinweis: Bei der Aufbringung des Oberputzes sind die Kontaktflächen zum Gleitabschluss Duo mit einem Trennschnitt auszuführen.



3

Kleberaube in Abständen von ca. 10 cm auftragen.

Die Verklebung darf aufgrund der möglichen Längenausdehnung des Fensterbankprofils nicht auf dem Gleitabschluss Duo erfolgen.



4

Auf der Rückseite des Anschraubstegs des StoFentra Fensterbankprofils das Sto-Fugen-dichtband Lento anbringen. Das Fensterbankprofil mittig einsetzen und in das Kleberbett eindrücken.



5

Fensterbankprofil mit StoFentra Schrauben am Fensterstock anschrauben. Auf eine ausreichende Haftung durch die StoColl Fix-Kleberaube ist zu achten.



6

Das selbstklebende Abdeckprofil des Gleitabschluss Duos über der seitlichen Bewegungsfuge anbringen.

Hinweis: Klebefläche vorreinigen.



Die ausführliche Verarbeitung zum Abdichtungssystem StoTherm Wood können Sie in unserem Verarbeitungsfilm nachschauen.



StoFentra Guard

Systembeschreibung

Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> - Außen - Alt- und Neubau - Für alle Gebäudeöffnungen - Zur Ausbildung einer zweiten Dichtebene
Systembestandteile	<p>StoFentra Stufenkeil 5° EPS-Dämmkeil</p> <p>StoFentra Guard Mittelstück Vorkonfiguriertes Mittelstück</p> <p>StoFentra Guard Eckstück Eckstück mit Vlieskaschierung</p> <p>StoSeal Band Elast Flexibles Dichtband mit Butylkautschuk</p> <p>StoSeal Band Elast Innenecke grau Einteilige Butyldichtecke</p> <p>Kombinierbar mit StoElement Pronto WP-150 Laibungselement, dadurch zusätzliche Dämmung der Laibung möglich</p>
Systemeigenschaften/ Systemvorteile	<p>StoFentra Stufenkeil 5°</p> <ul style="list-style-type: none"> - Für verschiedene Dämmstoffdicken passgenau zuschneidbar - Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ: 0,032 W/(m*K) <p>StoFentra Guard Mittelstück</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kontrollierter Wasserablauf - Integriertes Anputzprofil mit Dränagestege <p>StoFentra Guard Eckstück</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vlieskaschierung ist an der Laibung überputzbar. <ul style="list-style-type: none"> - Individuell zuschneidbar - Zeit- und Kostenersparnis - Schnelle Produktverfügbarkeit - Einfache Verarbeitung
WDVS	<ul style="list-style-type: none"> - StoTherm Wood <p>Hinweis: Bei Verwendung von einem Fassadendämmsystem aus Mineralwolle oder Polystyrol können alternativ die folgenden StoPronto-Elemente verwendet werden:</p> <p>Polystyrol:</p> <ul style="list-style-type: none"> - StoElement Pronto P-101 Laibungselement - StoFentra EPS-Keil 5° Dämmkeil <p>Mineralwolle:</p> <ul style="list-style-type: none"> - StoElement Pronto P-300 Laibungselement - Die benötigte 5°-Neigung muss im verbauten Wandaufbau ausgeführt sein.
Systemergänzung	<ul style="list-style-type: none"> - StoFentra Fensterbankprofil



Die Bestandteile



StoElement Pronto WP-150 Laibungselement
Einseitig vorverputztes Laibungselement für fast alle Fenstereinbausituationen



StoFentra Stufenkeil 5°
Dämmkeil als passgenaue Ergänzung zur StoFentra Guard Folienabdichtung



StoFentra Guard Mittelstück
Vorkonfiguriertes Mittelstück, das mit dem Dämmkeil verklebt wird

StoFentra Guard

Vorarbeit – Fensterblendrahmen/-laibung



1

Untere Diagonalnut sowie waagrecht und senkrecht verlaufende Blendrahmennut beidseitig mit StoColl Fix abfugen.



2

Fensterbrüstung vorreinigen und Laibung mit StoPrim Butyl vorstreichen. Mindestapplikationshöhe: 15 cm über der Oberkante des Dämmstoffkeils

StoFentra Stufenkeil 5°



1

Vor dem Verkleben Dämmkeil in die Fensterbrüstung einlegen und ggf. auf Maß zuschneiden.



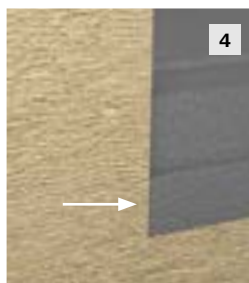
2

StoColl Fix als umlaufende Kleberaube mit eingeschlossenem V aufbringen. Auf rückseitige und seitliche EPS-Kanten Kleberaube auftragen.



3

Dämmkeil in die Brüstung einsetzen.



4

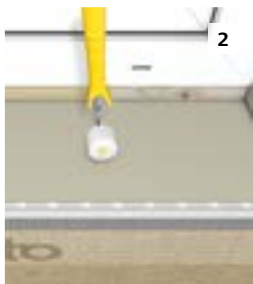
Die Frontseite des Dämmkeils und die Flächendämmung müssen in einer Ebene liegen.

Seitliche Übergänge zur Flächendämmung mit StoColl Fix schließen.

StoFentra Guard Mittelstück

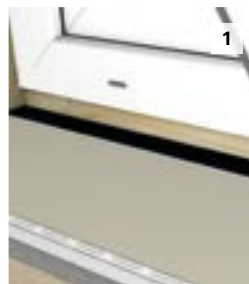


Brüstungstiefe und Länge ausmessen und das Mittelstück mit entsprechendem Werkzeug zuschneiden. Rückseitige Schutzfolie von der Kunststoff-Anputzleiste des Mittelstücks entfernen.

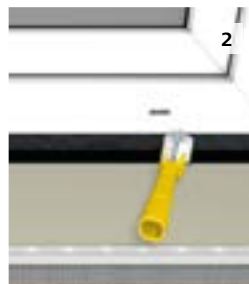


Schutzfolie des Mittelstücks entfernen und passgenau auf den Dämmkeil aufkleben. Mit entsprechendem Werkzeug das Dichtband andrücken.

Dichtband/-folie



StoSeal Band Elast auf die Länge des Dämmkeils zuschneiden. Rückseitige Schutzfolie bis zum Folientrenner entfernen und faltenfrei am Fensterstock ankleben.



Untere Schutzfolie des Dichtbands entfernen und fest am Untergrund verkleben. Zusätzlich andrücken.



Seitliche Übergänge vom Dämmkeil zur Fensterlaibung mit StoPrefa E Dichtband abkleben. Mindestapplikationshöhe an der Laibung: 15 cm.



StoSeal Band Elast Innenecke grau exakt in die linke und rechte Brüstungsecke einkleben. Spalt- und Lufteinschlüsse sind zu vermeiden.



StoFentra Guard

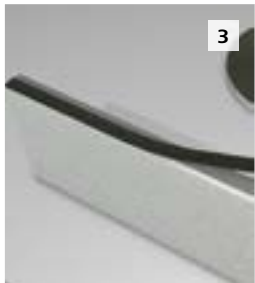
StoElement Pronto WP-150 Laibungselement



1 Maß des Laibungselements abnehmen und ggf. zuschneiden. Entwässerungsstege im Bereich des einzusetzenden Laibungselements entfernen.



2 Anputz- und Abrissleiste des Dämmkeils im Bereich des Laibungselements ausschneiden.



3 Sto-Fugendichtband Lento auf Länge der hinteren EPS-Kante anbringen.



4 Auf die untere und obere Seitenkante des Laibungselements StoColl Fix vollflächig aufbringen.



5 StoColl Fix auf die hintere EPS-Kante des Laibungselements (bis in Höhe 15 cm von unten) auftragen. Fugendichtband darf nicht mit StoColl Fix verklebt werden.

Anpassung/Verklebung



1 Kleberaube auf Dichtband und Innenecke auftragen.



2 Laibungselement passgenau einschieben.



3 Laibungselement mit Sto-Turbofix Mini verkleben, ausrichten und andrücken (Klebeanteil $\geq 40\%$). Lage des Laibungselements fixieren.

Alternativverklebung: Vorab StoColl Fix auf die Rückseite des Laibungselements als umlaufende Kleberaube mit eingeschlossenem V auftragen. Zusätzlich StoColl Fix auf die Seitenkanten aufbringen.



4 Beim Kleben mit Sto-Turbofix Mini die verlegten Laibungselemente nach max. 10 min mit einer Wasserwaage nachdrücken und ggf. ausrichten.



5 Gewerke Loch mit StoColl Fix ausspritzen

Anpassung/Verklebung



StoColl Fix auf ein Passstück aus geeignetem Material (z. B. XPS oder Sockelplatte) aufbringen und in Gewerke Loch eindrücken.

Hinweis: Das Passstück zeitnah vor dem Expandieren des Sto-Fugendichtbands Lento eindrücken.



Plattenstöße und Übergänge mit StoColl Fix vollständig ausfugen und glatt streichen.

Sturzlaibung



StoElement Pronto WP-150 Laibungselement in Fenstersturz einpassen und ggf. auf Maß zuschneiden.



Sto-Fugendichtband Lento auf die Länge der hinteren EPS-Kante verkleben. StoColl Fix auf die Rückseite des Laibungselements als umlaufende Kleberaube mit eingeschlossenem V auftragen. Zusätzlich StoColl Fix auf die Seitenkante aufbringen.



Laibungselement in den Sturz einsetzen, ausrichten und mit StoColl Fix abfugen. Zusätzlich Lage des Laibungselements fixieren.



Gewebefahnen des Dämmkeils und der Laibungselemente sowie die Diagonalarmierung vollständig in die Armierungsschicht einarbeiten. Fläche armieren.



StoFentra Guard

StoFentra Fensterbankprofil mit StoFentra Gleitabschluss Duo



1 Dränagestege der Dämmkeilecken im Bereich des Gleitabschluss Duos entfernen.



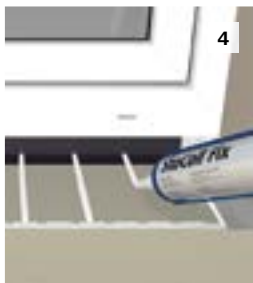
2 StoColl Fix im Bereich des Gleitabschluss Duos als umlaufende Kleberaube mit eingeschlossenem V vorlegen. Zur seitlichen Verklebung StoColl Fix auf das Laibungselement sowie auf die Innenecke aufbringen.



3 Gleitabschluss Duo ankleben. Obere Anschlüsse zur Fensterlaibung und zum Fensterblendrahmen mit StoColl Fix schließen. Überschüssigen Kleber abziehen.

Gleitabschluss Duo nicht am Fensterstock anschrauben.

Hinweis: Bei der Aufbringung des Oberputzes sind die Kontaktflächen zum Gleitabschluss Duo mit einem Trennschnitt auszuführen.

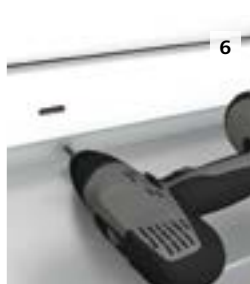


4 Kleberauben in Abständen von ca. 10 cm hinter die Dränagestege setzen.

Die Verklebung darf aufgrund der möglichen Längenausdehnung des Fensterbankprofils nicht auf dem Gleitabschluss Duo erfolgen.



5 Auf der Rückseite des Anschraubstege des StoFentra Fensterbankprofils das Sto-Fugen-dichtband Lento anbringen. Das Fensterbankprofil mittig einsetzen und in das Kleberbett eindrücken.



6 Fensterbankprofil mit StoFentra Schrauben am Fensterstock anschrauben. Auf eine ausreichende Haftung durch die StoColl Fix-Kleberauben ist zu achten.



7 Das selbstklebende Abdeckprofil des Gleitabschluss Duos über der seitlichen Bewegungsfuge anbringen.

Hinweis: Klebefläche vorreinigen.



Die ausführliche Verarbeitung von StoFentra Guard mit Laibungselement können Sie in unserem Verarbeitungsfilm nachschauen.

StoFentra Guard ohne Laibungselement



Die Bestandteile



StoFentra Stufenkeil 5°
Dämmkeil als passgenaue Ergänzung zur StoFentra Guard Folienabdichtung



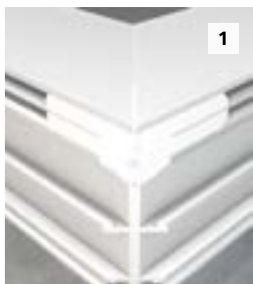
StoFentra Guard Mittelstück
Vorkonfiguriertes Mittelstück, das mit dem Dämmkeil verklebt wird



StoFentra Guard Eckstück
Eckstück zur Abdichtung von Gebäudeöffnungen ohne Laibungselement

StoFentra Guard ohne Laibungselement

Vorarbeit – Fensterblendrahmen/-laibung



1

Untere Diagonalnut sowie waagrecht und senkrecht verlaufende Blendrahmennut beidseitig mit StoColl Fix abfugen.



2

Fensterbrüstung vorreinigen und Untergründe mit StoPrim Butyl vorstreichen. Mindestapplikationshöhe: 15 cm über der Oberkante des Dämmstoffkeils.

StoFentra Stufenkeil 5°



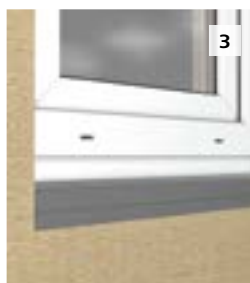
1

Vor dem Verkleben Dämmkeil in die Fensterbrüstung einlegen und ggf. auf Maß zuschneiden.



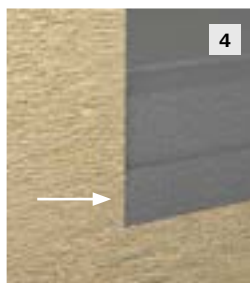
2

StoColl Fix als umlaufende Kleberaupe mit eingeschlossenem V aufbringen. Auf rückseitige und seitliche EPS-Kanten Kleberaupen auftragen.



3

Dämmkeil in die Brüstung einsetzen.



4

Die Frontseite des Dämmkeils und die Flächendämmung müssen in einer Ebene liegen.

Seitliche Übergänge zur Flächendämmung mit StoColl Fix schließen.

StoFentra Guard Eckstück



1

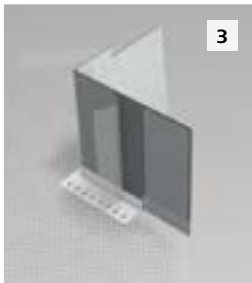
Abdichtband der Eckstücke auf die Tiefe der Laibung und des Dämmkeils zuschneiden. Die Stelle markieren, an der der horizontale Schenkel des Kunststoff-Formteils endet.

Hinweis: Die vorgegebene Applikationshöhe des Dichtbandes an der Laibung darf nicht verändert werden.



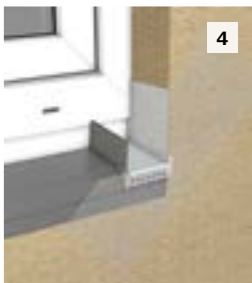
2

An den gezeichneten Stellen StoColl Fix auf Brüstung und Fassade auftragen



3

Gelbe Abdeckfolie des vorderen Kunststoffprofils sowie die weiße Schutzfolie der Eckstücke bis zur Trennfolie entfernen.



4

Das Kunststoffprofil der Eckstücke an der vorderen Kante des Dämmkeils fest verkleben. Anschließend das Abdichtband faltenfrei am Untergrund ankleben.

Hinweis: Die Schutzfolie im Bereich der Überlappung nicht abziehen.



5

Seitliche Schutzfolien der Eckstücke vollständig entfernen. Das Abdichtband faltenfrei an der Fensterlaibung verkleben.

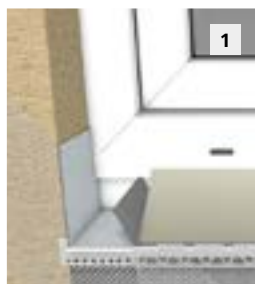


6

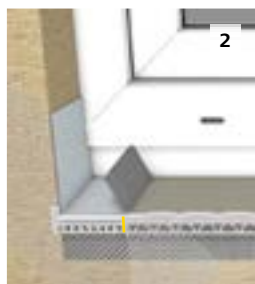
Mit entsprechendem Werkzeug das Abdichtband auf dem Dämmkeil und an der Fensterlaibung faltenfrei andrücken.

StoFentra Guard ohne Laibungselement

StoFentra Guard Mittelstück



1 Mittelstück zwischen die Eckstücke einlegen. Auf erforderliches Maß zuschneiden. Rückseitige Schutzfolie der Anputzleiste und des Dichtbandes auf dem Mittelstück entfernen. Passgenau einkleben.



2 Die Anschlussprofile der Eckstücke und des Mittelstücks sind Stoß auf Stoß zu verlegen.



3 Rückseitige Schutzfolie des Eckstücks entfernen. Überlappend und faltenfrei auf dem Mittelstück verkleben. Abdichtband fest andrücken.



4 Die Stöße der Kunststoffprofile zwischen den StoFentra Guard Eckstücken und dem StoFentra Guard Mittelstück auf der Oberseite mit Dichtstoff versiegeln und hierbei einen kleinen Wulst ausbilden.

StoSeal Band Elast



1 StoSeal Band Elast auf die Länge des Dämmkeils zuschneiden. Rückseitige Schutzfolie bis zum Folientrenner entfernen und faltenfrei am Fensterstock ankleben.



2 Untere Schutzfolie des Dichtbands entfernen und fest am Untergrund verkleben. Zusätzlich andrücken.



3 Dichtband am Fensterstock und am Dämmkeil andrücken.



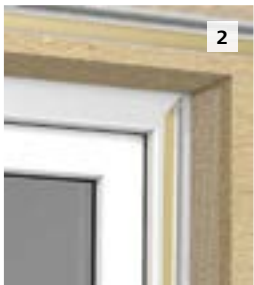
4 StoSeal Band Elast Innenecke grau exakt in die linke und rechte Brüstungsecke einkleben. Spalt- und Lufteinschlüsse vermeiden.

Fensterlaibung/Sturz



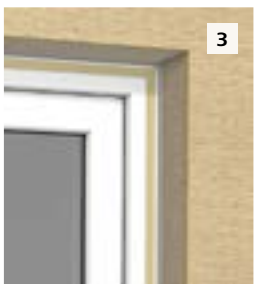
1

Vor dem Verkleben der Sto-Anputzleiste Varino Klebefläche vorreinigen. Bessere Haftung am Fensterblendrahmen mit Sto-Primerstift herstellen.



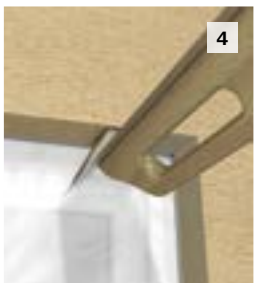
2

Länge und Breite des Fensterblendrahmens ausmessen. Anputzleisten zuschneiden. Der Eckbereich ist dabei mit einem Gehrungsschnitt auszuführen.



3

Rückseitige Schutzfolie entfernen. Anputzleisten am äußeren Rand des Fensterblendrahmens verkleben. Vordere Schutzfolie entfernen und Fensterfolie aufkleben.



4

Die Gewebefahnen der Anputzleisten in die vorgelegte Armierungsmasse einbetten.



5

Armierungsmasse vorlegen. Anschließend den Sto-Sturzeckwinkel vollständig einbetten.



6

Sto-Gewebewinkel auf Laibungslänge und Sturzbreite zuschneiden. Vollständig in vorverlegte Armierungsmasse einbetten.



7

Fassadenflächen vollständig armieren. Kunststoffabrissskante an Anputzleisten entfernen.



StoFentra Guard ohne Laibungselement

StoFentra Fensterbankprofil mit StoFentra Gleitabschluss Duo



1

StoColl Fix im Bereich des Gleitabschluss Duos als umlaufende Kleberaube mit eingeschlossenem V vorlegen. Zur seitlichen Verklebung StoColl Fix auf das Laibungselement sowie auf die Innenecke aufbringen.



2

Gleitabschluss Duo ankleben. Obere Anschlüsse zur Fensterlaibung und zum Fensterblendrahmen mit StoColl Fix schließen. Überschüssigen Kleber abziehen.

Gleitabschluss Duo nicht am Fensterstock anschrauben.



3

Kleberaube in Abständen von ca. 10 cm hinter die Dränagestege setzen.

Die Verklebung darf aufgrund der möglichen Längenausdehnung des Fensterbankprofils nicht auf dem Gleitabschluss Duo erfolgen.



4

Auf der Rückseite des Anschraubstegs des StoFentra Fensterbankprofils das Sto-Fugen-dichtband Lento anbringen. Fensterbankprofil mittig einsetzen und in das Kleberbett eindrücken.



5

Fensterbankprofil mit StoFentra Schrauben am Fensterstock anschrauben. Auf eine ausreichende Haftung durch die StoColl Fix-Kleberaube ist zu achten.



6

Das selbstklebende Abdeckprofil des Gleitabschluss Duos über der seitlichen Bewegungsfuge anbringen.

Hinweis: Klebefläche vorreinigen.



Die ausführliche Verarbeitung von StoFentra Guard ohne Laibungselement können Sie in unserem Verarbeitungsfilm nachschauen.

Einbau von Metallfensterbänken

Thermische Längenänderung

Werkstoff	Linearer Wärmeausdehnungskoeffizient $\alpha T \times 10^{-6} (K^{-1})$	Wirksame Längenänderung der Fensterbank pro Seite Δb bei einer Fensterbanklänge von 1 m für einen Temperaturbereich von*	
		–20 °C bis +40 °C	–20 °C bis +80 °C
		Wenn sich die Sonneneinstrahlung nicht wesentlich auf die Erwärmung auswirkt (z. B. bei hellen Oberflächen)	Wenn sich die Sonneneinstrahlung bei dunklen Oberflächen auf die Erwärmung auswirkt
Aluminium	24	1,0 mm/m	1,6 mm/m

*Gilt unter der Annahme, dass 2/3 der Länge der Fensterbank auf jede der Fugen wirken.

Quelle: „Empfehlungen für den Einbau/Ersatz von Metallfensterbänken (WDVS-Fassade)“ (Gütegemeinschaft Wärmedämmung von Fassaden e. V.)

Berechnungsbeispiele

Fensterbanklänge	Abzüglich Längenausdehnung	Abziehendes Gesamtmaß
bis 1 m	1,6 mm je Seite	3,2 mm
bis 2 m	3,2 mm je Seite	6,4 mm
bis 3 m	4,8 mm je Seite	9,6 mm



Die thermische Längenausdehnung der einzusetzenden Metallfensterbank ist entsprechend zu berücksichtigen.

Hauptsitz

Geschäftseinheit Industrie Sto SE & Co. KGaA

Ehrenbachstraße 1
79780 Stühlingen
www.stoindustrie.de

Kundenservice Bestellungen

Telefon +49 7744 57-1300
Telefax +49 7744 57-2300
ksc.industry.de@sto.com

Kundenservice Technik

Telefon +49 7744 57-1888
Telefax +49 7744 57-2888
tsc.industry.de@sto.com

